

# Schutz der Grauammer in der Feldflur im Norden Mannheims

GEMEINSAM  
bewahren!

**Die alten Dammabschnitte** bei Kirschgartshausen und die **Coleman Barracks** bieten vielen geschützten Tier- und Pflanzenarten einen strukturreichen, von bracheartigem Grünland dominierten Lebensraum.

**Die durch Pflegepläne** geregelte extensive Bewirtschaftung des Grünlandes beider Gebiete schafft attraktive Brutplätze für die Grauammer. 2019 wurden 17 Reviere gezählt.

**Ihre Nester** baut die Grauammer in beiden Gebieten in strukturreiches Grünland, aber auch in Mähwiesen nördlich des Coleman Barrack-Geländes. Einen beträchtli-

chen Anteil der für die Jungenaufzucht wichtigen Insekten finden die Grauammern auf den umliegenden Getreidefeldern.

**Um das Brutvorkommen zu stabilisieren** und eine Wiederausbreitung der Grauammer zu fördern, sucht das landesweite Forschungsvorhaben MAgEr **Unterstützung von Seiten der Landwirtschaft**.

Gemeinsam mit interessierten Landwirten können auf **benachbarten Ackerflächen**, Wiesen und Brachen sichere Nistplätze und reichhaltige Nahrungsflächen geschaffen werden. Diese helfen auch vielen anderen schutzbedürftigen Arten der Feldflur!



© Heiner Götz



Verteilung der Grauammer-Reviere (farbige Polygone) im Raum Mannheim 2018. Die zwei Teilgebiete „Kirschgartshausen“ im Nordwesten und „Coleman Barracks“ im Südosten sind gut zu erkennen.

© Universität Tübingen

© Julia Staggenborg

Bracheartiges Grünland ist ein wichtiger Lebensraum für die Grauammer.

**Die Maßnahmen** können in Absprache mit dem Regierungspräsidium Karlsruhe und der Unteren Naturschutzbehörde Mannheim mit LPR-Mitteln gefördert oder als ÖVF im gemeinsamen Antrag angegeben werden.

**Folgende Maßnahmen** können gefördert werden:

- » Grünland-Extensivierung unter Einhaltung einer **Mahd-Ruhe** bis Mitte Juli.
- » **Umwandlung** von Ackerland in Grünland unter Einhaltung einer Mahd-Ruhe.
- » Entwicklung von **Altgrasinseln und Grünbrachen** durch Nicht-Bewirtschaftung.
- » Anbau von **Getreide-Leguminosen-Gemenge**, Ernte ab Mitte Juli.
- » Anlage **mehrfähriger Blühbrachen**.